



# CDU

An den  
Bürgermeister der Stadt Burgdorf  
Alfred Baxmann  
Vor dem Hannoverschen Tor 1  
31303 Burgdorf

Sonja Heyna  
Rotkehlchenweg 12  
31303 Burgdorf  
Tel. 0172/5266406

Burgdorf, den 03.05.2018

### **Bebauungsplan 2-16 „Ehlershäuser Weg“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baxmann,

im Namen der CDU-Ortsratsfraktion im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen stelle ich zur nächsten Ortsratssitzung am 15.05.2018 folgenden Antrag:

- I.
  - a: Die Stadtverwaltung möge sich dafür einsetzen, den Ehlershäuser Weg als Durchgangsstraße zu erhalten und auf eine Abpollerung zu verzichten.
  - b: Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mit der Region dahingehend zu verhandeln, dass eine Zufahrt von der K117 in das neue Baugebiet ermöglicht wird.
  - c: Sollte die geforderte Zufahrt von der K117 nicht genehmigt werden, wird die Stadt Burgdorf aufgefordert, weitere Maßnahmen zu prüfen, z. B. die Zufahrt über die Straße Imkers Gehege zu ermöglichen.
  - d: Der Ortsrat bittet darum, den Antrag in den entsprechenden Ratsgremien zu behandeln und abschließend zu beschließen.
- II. Sollten die unter I. aufgeführten Maßnahmen nicht durchführbar sein, wird die Stadt beauftragt, eine Planung vorzulegen, die den berechtigten Anliegerinteressen Rechnung trägt. Dies schließt den Verzicht auf Geschosswohnungsbau ein.
- III. Im Zusammenhang mit der Schließung des nördlichen Ortseingangs (AlphaE-Variante / Penny-Neubau) wird sich mittelfristig eine Verkehrskonzentration auf den südlichen Ortsausgang zwangsläufig ergeben. Dies voraus geschickt, wird die Verwaltung beauftragt, ein Verkehrskonzept zu erstellen, das sowohl den Anliegerinteressen des Ehlershäuser Weges wie dem Gesamtinteresse der Einwohner Ehlershausens Rechnung trägt.

Erläuterung:

Im Verlauf der Ortsratssitzung Ramlingen-Ehlershausen am 27.02.2018 ist u. a. das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes 2-16 „Ehlershäuser Weg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB mit dem Ziel der Ausweisung von Wohnbauflächen diskutiert worden. Die hierzu durch Frau Behnke vorgetragene Planung stieß sowohl bei den Mitgliedern des Ortsrates als auch bei den anwesenden Anwohnern auf deutliche Vorbehalte. Besondere Kritik erntete der Vorschlag der Stadtverwaltung, das Bebauungsgebiet ausschließlich durch eine Zufahrt über den Ehlershäuser Weg zu erschließen. Im Verlauf der kontroversen Diskussion wurde eine Zufahrt über die K117 (Ramlinger Straße) favorisiert. Dies führte zum Beschluss des Ortsrates, die Stadtverwaltung Burgdorf zu bitten, die Planungen insbesondere in diesem Punkt nochmals zu überdenken.

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 15.03.2018 wurde der Bebauungsplan mit exakt der gleichen Planung erneut vorgestellt. Die Belange der Anwohner/-innen fanden keine Beachtung.

Dies führte zu einer Versammlung der Bürger/-innen am 25.03.2018 im Feuerwehrhaus Ramlingen, an der auch Vertreter des Ortsrates vertreten waren. Im Kern wurde erneut ganz deutlich Kritik an der geplanten Erschließung über den Ehlershäuser Weg geäußert. Zudem ist bemängelt worden, dass die Ablehnung der o. g. Zufahrt über die K117 nicht hinlänglich und belastbar begründet wurde. Die weiteren Einwände der Bürgerversammlung wurden in einem Protokoll zusammengetragen und dem Ortsrat zeitnah übersandt.

Der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen unterstützt die Anwohner/-innen des Ehlershäuser Weg ausdrücklich.

Mit freundlichen Grüßen

  
\_\_\_\_\_

Sonja Heyna

(stellvertr. CDU-Fraktionsvorsitzende)